

Deutscher Reichstag.

178. Sitzung vom 7. Dezember.

(Schluß).

Die erste Lesung des Etats.

Hg. Graf Kanitz (fortf.) fortfahrend:

auspricht unter Bezugnahme auf das Minderheitsverhältnis die Wünsche unglücklicher, die der Zustimmung der großen Mehrheit des Reichstags lädige ist. (Sehr wahr!) Die Meinungen auf dem Reichstag bedürfen für Erhebung der Einmütigen und Befriedigung der Ausgaben gefordert werden; Herr v. Camp ist Vorsitzender der Budgetkommission und hoffentlich für Abträge. Warum kann das Reich nicht einen eigenen Vertriebsfonds schaffen, durch Veräußerung der Silberausprägung? Der Abschluß des Vertrages mit Portugal wird hoffentlich auch Spanien von seiner Abhängigkeit abbringen. Bedauerlich ist es, daß die Verhandlungen mit den wichtigsten Staaten nicht vorwärts kommen.

Die Meinungen auf dem Reichstag bedürfen für Erhebung der Einmütigen und Befriedigung der Ausgaben gefordert werden; Herr v. Camp ist Vorsitzender der Budgetkommission und hoffentlich für Abträge. Warum kann das Reich nicht einen eigenen Vertriebsfonds schaffen, durch Veräußerung der Silberausprägung? Der Abschluß des Vertrages mit Portugal wird hoffentlich auch Spanien von seiner Abhängigkeit abbringen. Bedauerlich ist es, daß die Verhandlungen mit den wichtigsten Staaten nicht vorwärts kommen.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Hg. Dr. Wiesner (fr. B.): Graf Kanitz hat unsere agrarisch-wirtschaftliche Wirtschaftspolitik verteidigt, er hat Frankreich und Deutschland in Beziehung gestellt. Seine Ausführungen betreffen aber nicht gegen die Behauptung, daß unsere Landwirtschaft dem Etat ungünstig beeinflusst hat. (Sehr wahr! links.) Diese Politik hat die Lebensmittelvermehrung. Das ist ein Schlußwort, das in jeder Wirtschaft liegt. Die allgemeine Verbesserung mußte natürlich den Reichshaushalt sehr ungünstig beeinflussen, denn die Deutlichen fordern höhere Gehälter, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig. Ich in der Reichsregierung, dazu sind viele Willküren nötig.

Die wenig wichtige Caballanca-Sache nicht erst zu dem werden werden, was sie geworden ist.

Die Verhandlungen auf dem Balkan verdienen die ernstliche Aufmerksamkeit. Jedoch wird in der Kommission zu prüfen sein, wie es kam, daß Freiherr v. Wackerl gerade zur kritischen Situation nicht in Konstantinopel war. Wie nun sich aus zur Balkanpolitik Österreich-Ungarn stellen mag, unter Flagge ist an der Seite Österreichs in guten und schlechten in sicherem Zuge. (Schöpfer Briefe!) Die Ausfahrungen in Prag sind im hohen Grade bedauerlich und unwürdig eines Kulturstaates. (Erneuter Briefe!)

Das Bild, das sich gezeichnet hat, ist kein erfreuliches: Mit der Rändelung, Enttäuschungen und Gefahren auf dem Gebiet der auswärtigen Politik, Fehler, Bestimmungen und finanzielle Sorgen im Innern. Ich glaube nicht, wie Herr Scheffmann, an eine Katastrophe. Aber es wird aber Kraft, Beharrlichkeit, Opferbereitschaft und Einmütigkeit bedürfen, um aus der Schwierigkeiten heraus- und vorwärts zu kommen. Der beste Weg ist eine vollständige Reformpolitik, die den Forderungen der Gegenwart gerecht wird. Sie ist zugleich ein mächtiger Faktor zur Hebung der Nation in die höchste Stufe der Kultur und des Wohlstandes. (Schöpfer Briefe!)

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Reichsanwalt Dr. Winkow: Meine Herren! Von allen Rednern aus dem Hause sind schwerlich die Rede über die auswärtige Politik beifälliger worden. Ich will darüber das Nachfolgende sagen: Die politische Lage in Europa wurde in den letzten Monaten von dem Umschwung in der Türkei beeinflusst. Die Bewegung hatte Wandel und hat der gesamten zivilisierten Welt Achtung und Sympathie eingetragen.

Ueber das Abkommen, das die Vereinigten Staaten und Japan über ihre asiatischen Interessen abgeschlossen haben will ich das Nachfolgende sagen: Der Inhalt dieses Abkommens ist uns von den Vertretern der beiden Mächde am 11. d. M. mitgeteilt worden. Wir haben aus dieser Mitteilung ersehen, daß die neue Vereinbarung durchaus im Einklang ist mit den Prinzipien, die der deutschen Politik im fernem Osten zugrunde liegen. Das sind die offene Tür auf wirtschaftlichem Gebiet, der status quo in den territorialen Verhältnissen und die Integrität und Unabhängigkeit des asiatischen Landes. Wir haben keinen Anlaß, ein Abkommen anders als mit Sympathie zu betrachten, das eine neue Stufe dieser Prinzipien und damit eine weitere Garantie der friedlichen Entwicklung im fernem Osten bildet.

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Was die bedeutungsvollen Ereignisse in Prag und anderen Orten der österreichisch-ungarischen Monarchie betrifft, so haben unsere Vertreter festgestellt, die österreichischen Staatsorgane sind in sehr hohem Maße bereit, die österreichischen Interessen dabei beteiligt oder zu Schaden gekommen sind, und um sich zu verweisen, daß diesen deutschen Reichsangehörigen der nötige Schutz in absehbarer Weise zuteil wird. Darüber hinaus sind in den letzten Verhandlungen die österreichischen Staatsorgane und Streitigkeiten eines fremden Landes einzuordnen, würde ebenfalls den deutschen Interessen nicht widersprechen und den besten Geistern, die gerade in dieser Beziehung Herr Winkow in der deutschen Politik vorgezeichnet hat. Mit Recht hat unser Herr Wortredner darauf hingewiesen, gerade weil wir nicht wünschen und nicht erlauben, daß sich andere in unsere Verhältnisse einmischen, müssen wir auch in dieser Beziehung Zurückhaltung üben und Vorzicht an den Tag legen. (Sehr richtig!)

Dividenden: Viktoria-Brauerei in Berlin 3 pCt. (6 pCt. v. J.)
Hypothekendarlehenbank in Sondershausen 5 pCt. (wie i. V.)
Norddeutsche Kreditanstalt 7 pCt. (wie i. V.)
Aktien-
gesellschaft Aachen 10 pCt.

Berliner Firmen-Register
Abteilung A: Max Lindner, Köpenickerstrasse 145. Inhaber Schlosserstr. Max Lindner, hier. — Siegmund Maasbaum, Charlottenstrasse 60. Inh. ist Kim. Siegm. Maasbaum, hier. — Emma Porth, Boxbergerstrasse 17a. Inh. ist Frau Emma Porth, hier. — Prokurist G. Porth. — F. Schulz u. Co., Markthalle Magdeburger Platz, Stand 47. Ges. sind Frau Schlichterstr. Louise Schulz, hier, und Kim. Adolf Königst. in Rixdorf, Region: 3. 11. 08. Vertretung gemeinsam. — Tausky u. Gierke, Finkenstrasse 24. Ges. sind die Kffie. hier Adolph Tausky und Joh. Gierke. Beginn 1. 12. 08. — Carl Friedrich Walte (Großbuchbinderei), Wallstrasse 17/18. Inh. ist Buchbinderei-gehilfe C. F. Walter, hier. Prokurist: Frau L. Walter. — Concert-

haus Vert von Staffeleiten, Rudolf Schmidt, Prinz Louis Ferdinandstrasse 1. Inh. ist Kim. Rudolf Schmidt, hier. — Hermann Cohn, Kantianallee 57. Inh. ist Kim. Hermann Cohn, hier. — Prokurist: Alex. Cohn. — Otto Sorge, die Zweigniederlassung in Beuthen O.S. ist aufgehoben. — „Der Reichshof“, Leopold Schwarz, Inh. ist Frau Heloise Schwarz, hier. — Emil Billett u. Co., De Guss ist aufgelöst, die Firma gelöscht. — Herm. u. J. Cohn, Die Gesellschaft ist aufgelöst, die Firma gelöscht. — Friebe-Oberlin-Institut, P. 111a. Die Unterichtsanstalt und Hospiz. Inh. ist Kim. Heinrich Pollak, hier. Die Prokura des Paul Karst ist gelöscht. — Gustav Busch, Die Ges. ist aufgelöst. Liquidator ist Ed. Bachmann, hier. — P. Inzowern, Bernauer Landstrasse 14b. Inh. ist Kim. Ernst Pinczow in Wilmersdorf eingetrieben. — Rudolph Löwinger, Am 1. 11. 1908 ist der Kim. Walter Löwinger in Charlottenburg eingetrieben. Die Prokura des Walter Löwinger ist gelöscht. — Robert Rötzecke, Die Firma lautet jetzt: Robert Rötzecke Nachr. Inh. ist Kim. Felix Rosenberg, Charlottenburg, Prokurist: Robert Rötzecke. — Gelöscht sind die Firmen: Friedrich Leske. — Albert Langwieser, — Michaelis u. Glasfeldt-Rode u. Co. — Otto Tropowitz.

Abteilung B: Rusticana-Brüstenfabrik G. m. b. H. Siedende Stammk. 20,000 M. Geschäft: Kim. Max Trautmann in Siedende Stammk. Parität. 10. — Neue Automaten-G. m. b. H. Leipzigerstr. im Equitable-Gebäude, Stammk. 20,000 M. Geschäft: Kim. Leon Brock in Berlin, Prokurist: Fr. Marian Brock hier. Potsdamerstr. 105a. — Roland Platschenbierverand G. m. b. H. Kais. Augusta-Allee 15/16. Stammk. 60,000 M. Geschäft: Kim. Richard Brill in Charlottenburg. — Sparvereinigung Berlin W. u. Umgegend G. m. b. H. Wilmersdorf, Stammk. 20,000 M. Geschäft: Okokuum Hans Hartwig in Rixdorf, Hasenheide 75 u. Ephraim Schmidt in Wilmersdorf.

Konkurse.

Auswärtige: Kaufmann Albert Böttcher in Samsitz, Kaufmann Samuel Willinger in Dortmund, Kaufmann Paul Esperstedt in Leipzig, Kaufmann Bruno Leube in Leipzig, Kaufmann Wilhelm Gromer in Mannheim.

Der heutigen Nummer liegt ein Beiblatt des Herra Carl Kubitz, Berlin bei.

Arbeitsmarkt.
Offene Stellen:

Männliche Personen
Zücht. Südländ. i. Holzbeobachtung
verl. Reichenbergerstr. 152.
Bismarck-Sammler
für eine große Zangeinstellung zum
festigen Antritt bei hohen Gehalts-
und hoher Pension gefl. Offert.
erheben an Herrn Arthur Mal-
zahn, Stieberg, Zöllchen, Post-
fach 10.

Weibliche Personen
Aberkannst. verl. Schneider,
Schloßstr. 31.
Verf. Zippnerin a. Dornroseth-
b. a. J. 1. 1. 1909. Offert. an
Herrn J. Zippner, Postfach 10.
Weibliche Arbeiterin an der Park-
druckerei für dauernd ver-
langt Werner, Buchbinder,
Vindob. 16.

Bildhauer
Zücht. Bildhauer in Frankfurt a. M. 144

Buchbinder-Lederarbeiter
Aberkannst. Qualifikation Metallisten
Bilin, Reichenbergerstr. 152.
Reichenbergerstr. 152. Schloßstr. 31.
Klein, Reichenbergerstr. 152.

Gravüre
Gravüre, Metallisten, Polier, Soland,
Wienand, Schloßstr. 31, Reichenbergerstr. 152.
Clemm, Schloßstr. 31, Reichenbergerstr. 152.

Textil
Zücht. B. Schneider, Schloßstr. 31.
Zücht. B. Schneider, Schloßstr. 31.
Zücht. B. Schneider, Schloßstr. 31.

Zücht. Treibriederer
u. Georg Dietrich, Rixdorf, 71.
Zücht. Treibriederer
auf weiche Arbeit verlangt.
Borchard, Rixdorf, 78.

Beiführer
auf weiche Arbeit
verlangt.
Werner, Vindob. 16.

Cellulosearbeiter
Bieger, Magdeburgerstr. 20.

Drechsler
Zücht. Drechsler, der sich selbständig
arbeiten, sucht Stellung, am liebsten
Möbelarbeit. Ch. 24, Postfach 10.

Gravüre etc.
Gravüre, Metallisten
auf Durchbruch verlangt.
Borchard, Rixdorf, 78.

Kürschner
Zücht. Kürschner-Geselle
verl. Rixdorf, 95. I.

Metallgewerbe
Kaufe
Metallgewerbe, Metallisten, 8. Sol bei
Klempnerwerk in W. Berlin
und Maschinen sucht Be-
schäftigung auf selbständiger Arbeit.
Wird für alle ausübende Klemmer
im Westen. Ch. 24, Postfach 10.

Klempner
Zücht. Klempner, verläßt
Albert Kurze, Vindob. 13.

Sattler
Sattler auf Reittier sucht
Hesse, Trebenstr. 80.

Schneider
Zücht. Schneider, Rixdorf, 78. u. 71.
Zücht. Schneider, Rixdorf, 78. u. 71.
Zücht. Schneider, Rixdorf, 78. u. 71.

Öffentliche Versammlung
am Dienstag, den 8. Dezember 1908 abends 8 Uhr in den
„Sophien-Sälen“, Sophienstr. 17/18.

In der Ordnung:
1. Der Wahlterrorismus der freien Gewerkschaften bei
der Wahl der Beiräte vom Berliner Gewerbegericht
am Sonntag, den 29. November 1908.
Referent: Carl Wilschütz.
2. Diskussion.
In dieses öffentlichen Vereinsversammlung hat jeder Zutritt. Wir ersuchen unsere Mitglieder für
pünktlichen Besuch zu agieren und vor allen Dingen alle Gewerkschaften zu laden. Zu der Wahl der Beiräte
Wahlberechtigung waren, so fügte sich der Vereinsvorsitzende, öffentliche Recht zu üben an der Wahl-
berechtigung, Bestimmung, in tätigen Verbindung unserer Mitglieder der letzten Gewerbegerichts-
Wahl.

Die Vertreter der Presse sind hierdurch besonders eingeladen.
Allgemeiner Deutscher Metallarbeiter-Verband,
Berlin und Umgegend.

Der Vorstand.
J. H. Wilschütz, Vorsitzender, R. 65, Malpassestr. 35.

Wügler
(Schneider) Wügler, Rixdorf, 40.
Zücht. Wügler, Rixdorf, 40.

Damenjäger
verlangt Lesser, Rixdorf, 40.
Zücht. Damenjäger, Rixdorf, 40.

Kofard. a. Divreejachen
unter dem Hause, von 10-12 Uhr
mehren Malteser Theater.
Zücht. Kofard. a. Divreejachen, Rixdorf, 40.

Ballschuhmacher verlangt
Beck, Rixdorf, 40.

Tapezierer
Zücht. Tapezierer, Rixdorf, 40.

Tischler
Zücht. Tischler, Rixdorf, 40.

Schneider und Sacco
Zücht. Schneider und Sacco, Rixdorf, 40.

Verf. engl. Damenjäger
Zücht. Verf. engl. Damenjäger, Rixdorf, 40.

Schneider auf Post- u. Schuhmanns-Röcke
Zücht. Schneider auf Post- u. Schuhmanns-Röcke, Rixdorf, 40.

Zadette-Schneider
Zücht. Zadette-Schneider, Rixdorf, 40.

Hopp & Kurzweg
Zücht. Hopp & Kurzweg, Rixdorf, 40.

Züchtige Schneider
Zücht. Züchtige Schneider, Rixdorf, 40.

Schuhmacher
Zücht. Schuhmacher, Rixdorf, 40.

Geher Polier
Zücht. Geher Polier, Rixdorf, 40.

Guter Sacco-Schneider
Zücht. Guter Sacco-Schneider, Rixdorf, 40.

Achtung! Zücht. Schneider und Zücht. Schneiderinnen!
Zücht. Achtung! Zücht. Schneider und Zücht. Schneiderinnen!

Achtung! Zücht. Schneider und Zücht. Schneiderinnen!
Zücht. Achtung! Zücht. Schneider und Zücht. Schneiderinnen!

Zücht. Zücht. verl. 2. Zücht.
Reichenbergerstr. 47.

Züchtige Schrammader
Zücht. Züchtige Schrammader, Rixdorf, 40.

Zücht. Arbeiter
Zücht. Zücht. Arbeiter, Rixdorf, 40.

Beizemeister sofort gesucht
Zücht. Beizemeister, Rixdorf, 40.

Maschinen- und Werkzeugmacher
Zücht. Maschinen- und Werkzeugmacher, Rixdorf, 40.

Fabrikanten der Tischler
Zücht. Fabrikanten der Tischler, Rixdorf, 40.

Gewerkschaften der Holzarbeiter
Zücht. Gewerkschaften der Holzarbeiter, Rixdorf, 40.

Solzmackstr. 61
Zücht. Solzmackstr. 61, Rixdorf, 40.

Wegen Streit und Differenzen
Zücht. Wegen Streit und Differenzen, Rixdorf, 40.

Weber
Zücht. Weber, Rixdorf, 40.

1 Teppichweber
Zücht. 1 Teppichweber, Rixdorf, 40.

Zigarettenmacher
Zücht. Zigarettenmacher, Rixdorf, 40.

W. Hermann Müller
Zücht. W. Hermann Müller, Rixdorf, 40.

Java Umbblatt
Zücht. Java Umbblatt, Rixdorf, 40.

S. Hammerstein Filiale
Zücht. S. Hammerstein Filiale, Rixdorf, 40.

Sumatra-Decke
Zücht. Sumatra-Decke, Rixdorf, 40.

Lehrlinge
Zücht. Lehrlinge, Rixdorf, 40.

Gesuche um Beschäftigung
Zücht. Gesuche um Beschäftigung, Rixdorf, 40.

Zugführer
Zücht. Zugführer, Rixdorf, 40.

Züchtiger, fauere Zertigpolierer
Zücht. Züchtiger, fauere Zertigpolierer, Rixdorf, 40.

G. Klingmann & Co.
Zücht. G. Klingmann & Co., Rixdorf, 40.

